

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
<b>Herausgeber:</b>	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
<b>Band:</b>	18 (1911)
<b>Heft:</b>	10
<b>Rubrik:</b>	Totentafel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

beiden dem Streckzylinder am nächsten befindlichen Nadelstäbe gesenkt, so dass er eine Viereckbewegung ausführt.

Gegenstand einer Erfindung auf dem Gebiet der Kettenschermaschinen ist eine Abstellvorrichtung mit Fadenwächter. Bekanntlich wird die Fadenwache in der Weise ausgeführt, dass auf jeden der betr. Fäden eine sog. Wächternadel aufgesetzt ist, welche beim Reissen des Fadens niederfällt und zwischen ein Walzenpaar gelangt. Die eine dieser Walzen ist beweglich angeordnet, und so kann sie durch jene Nadel verstellt werden. In Verbindung damit tritt eine Abstellvorrichtung in Tätigkeit. Die bisher gebräuchlichen Abstellvorrichtungen wurden nun fast ausschliesslich mit besonderem Antriebe von einer Transmission oder von der Schermaschine selbst versehen. Daraus entstanden gewisse Schwierigkeiten, besonders, wenn die Vorrichtung — wie bei Konusschermaschinen — fahrbar sein muss. Der Erfinder hat sich nun die Aufgabe gestellt, dem Missstande abzuweichen, dass er die Abstellvorrichtung unabhängig vom Antriebe der Schermaschine machte. Das Wesentliche seiner Erfindung besteht darin, dass die vom Spulenfelde kommenden Fäden selbst als Antriebsorgane nutzbar gemacht werden, indem die Bewegung der Fadenwächterwalze von der Masswalze aus abgeleitet wird.

### Kleine Mitteilungen

**Ein Menschenfreund.** Aus New York wird gemeldet: Der bekannte Getreide- und Baumwollkönig James Patten gedenkt sein ganzes Vermögen der Wissenschaft zur Bekämpfung der Schwindsucht zur Verfügung zu stellen. Der Tod seines Bruders an dieser Krankheit soll ihn zu diesem Entschluss veranlasst haben. 2 1/2 Millionen Fr. hat er bereits der Universität Evanson in Illinois überreicht. Jetzt hat er der Universität weitere 6 Millionen Fr. vermacht. Nach und nach will er ihr sein ganzes, auf 100 Millionen Fr. beziffertes Vermögen schenken.

### Fachschulnachrichten

**Wattwil.** Am Montag den 15. Mai hat die Webschule Wattwil ihre neuen Kurse begonnen mit einer Frequenz, welche die bisherigen Räume mehr als ausfüllt. Die abgehenden Schüler konnten alle gut plazierte werden. Zur Zeit arbeitet man intensiv an den für die vom Juli bis September stattfindende Wattwiler Ausstellung bestimmten Geweben und wird im nächsten Monat wohl auch mit dem teilweisen Umzug vom alten in den neuen Websaal beginnen können.

**Lichtenstein.** Im Beisein der Vertreter der Behörden, der Industrie, des Handels und Gewerbes erfolgte in Lichtenstein in Sachsen die Weihe des neuen Fachschulgebäudes, das fünf je unter besonderer Leitung stehende Schulen aufnimmt. U. a. befindet sich in dem Neubau die Handelsschule, die Web- und Wirkschule, sowie die neu organisierte Gewerbeschule. Der Aufwand für den Bau und die innere Ausstattung mit Inventar beträgt 130,000 Mark. Ausserdem sind für Ausschmückung und Lehrmittel über 10,000 Mark, zumeist von Industriellen gestiftet worden.

**Greiz.** Die Webschule in Greiz (R. ä. L.) wird vergrössert und erhält einen Neubau, der 220,000 Mark kostet, ausgestattet mit allen, namentlich der Kammgarnweberei dienenden vorbildlichen Einrichtungen.

### Totentafel.

Unter unseren Fabrikanten hält der Tod in letzter Zeit reiche Beute. Noch ist es nicht lange her, dass Herr Albert Moos von der Firma A. u. R. Moos, Buntweberei in Weisslingen heimgegangen ist, und schon kommt wieder eine

Nachricht, wonach Herr Theodor Haefliger, Seniorchef der Firma Haefliger & Cie., Woll- und Baumwollweberei in Zofingen, das Zeitliche gesegnet hat. Glücklicherweise können in beiden Fällen tüchtige Söhne in die Lücke treten.

Ferner starb Herr Eduard Grob, zuletzt Dessinateur in Augsburg, Schüler der Webschule Wattwil im Jahre 1886/87.

Mit Bedauern wird man allgemein davon Kenntnis nehmen, dass am Donnerstag den 11. Mai Herr Claude Novet, erst 45 Jahre alt, starb und am vergangenen Sonntag begraben wurde. Er nahm Mitte Januar eine Stelle als Obermeister einer neu gegründeten Jacquardweberei in Münchberg in Bayern an und weil er glaubte, einen für ihn wie geschaffenen Wirkungskreis zu erhalten, zog er mit Freude und Hoffnung von dannen, um sich sofort mit Energie seiner Aufgabe zu widmen. Aber der Neubau war noch ziemlich unvollendet und in der damals kalten Zeit nicht oder nur mangelhaft geheizt. Das mag die Ursache gewesen sein, dass sich bei Novet eine Rippenfellentzündung angesponnen hat. Kurz vor Ostern siedelten auch seine Frau und Kinder nach Münchberg über. Die etwas angegriffene Gesundheit liess ihn erst recht nach seiner Familie sehnen und obwohl er tapfer kämpfte, musste er sich am Charfreitag als bereits sehr krank betrachten. Wenige Tage darauf öffnete man ihm die Brust, deren innerer Befund nichts weniger als hoffnungserweckend war. Ihn selbst erfüllte jedoch die beste Hoffnung; er glaubte in kurzer Zeit seiner ihm lieb gewordenen Arbeit wieder nachgehen zu können. Leider war ihm das nicht beschieden; er musste fort von seiner zahlreichen Familie, deren treubesorgter Ernährer er war, um sie fern von der Heimat allein zu lassen. Bereits in den wenigen Monaten seiner dortigen Tätigkeit hatte er sich alle Wertschätzung erworben. Doch auch seine schweizerischen Chefs und alle die ihn kannten, werden Herrn Novet ein gutes Andenken bewahren, seiner schwer geprüften Frau und den 6 noch unerwachsenen Kindern Trost und Beistand wünschen. Fr.

#### Redaktionskomité:

Fr. Kaeser, Zürich (Metropol), Dr. Th. Niggli, Zürich II,  
A. Frohmader, Dir. der Webschule Wattwil.

### Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich

### Generalversammlung

**Samstag den 27. Mai, abends 8 Uhr, im grossen  
Saal des Zunfthauses zur Zimmerleuten.**

Jahresbericht und Einladungszirkular werden nächste Woche versandt.

Der Vorstand.

## „Mitteilungen über Textilindustrie“

Schweizer. Fachblatt für sämtliche Textilbranchen

sind infolge ihrer weiten Verbreitung im In- und Ausland ein vorzügliches und erfolgreiches

**= Insertions-Organ =**

für alle einschlägigen Gebiete.